

Wolfgang Amadeus

MOZART

Missa in c

KV 427

Soli (SSTB), Coro (SATB/SATB)

Flauto, 2 Oboi, 2 Fagotti

2 Corni, 2 Clarini, 3 Tromboni, Timpani

2 Violini, Viola e Basso continuo

(Violoncello/Contrabbasso, Organo)

ergänzt und herausgegeben von/completed and edited by
Frieder Bernius & Uwe Wolf

Stuttgarter Mozart-Ausgaben

Klavierauszug · XL · Vocal score
Paul Horn



Carus 51.651/04

Inhalt

Vorwort	III
Foreword	V

Kyrie

1. Kyrie (Solo S, Coro SATB)	1
------------------------------	---

Gloria

2. Gloria (Coro SATB)	9
3. Laudamus te (Solo S)	14
4. Gratias (Coro SSATB)	22
5. Domine (Soli SS)	24
6. Qui tollis (Coro SATB/SATB)	29
7. Quoniam (Soli SST)	38
8a. Jesu Christe (Coro SATB)	47
8b. Cum Sancto Spiritu (Coro SATB)	47

Credo

9. Credo (Coro SSATB)	59
10. Et incarnatus est (Solo S)	68

Sanctus

11a. Sanctus (Coro SATB/SATB)	74
11b. Hosanna (Coro SATB/SATB)	77

Benedictus

12a. Benedictus (Soli SSTB)	85
12b. Hosanna (Coro SATB/SATB)	95

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:

Leinenpartitur inkl. Faksimilebeifehlt (CV 51.651/01), Partitur kartoniert (CV 51.651/00), Studienpartitur (CV 51.651/07), Klavierauszug (CV 51.651/03), Klavierauszug XL Großdruck (CV 51.651/04), Chorpartitur (CV 51.651/05), komplettes Orchestermaterial (CV 51.651/19).

Das Werk ist in der vorliegenden Fassung mit dem Kammerchor Stuttgart und der Hofkapelle Stuttgart unter der Leitung von Frieder Bernius auf CD eingespielt (CV 83.284).

The following performance material is available for this work:

full score, cloth-bound, including a facsimile supplement (CV 51.651/01), full score, paperback (CV 51.651/00), study score (CV 51.651/07), vocal score (CV 51.651/03), vocal score XL in larger print (CV 51.651/04), choral score (CV 51.651/05), complete orchestral material (CV 51.651/19).

This work has been recorded and is available on CD in its present version by the Kammerchor Stuttgart and the Hofkapelle Stuttgart under the direction of Frieder Bernius (CV 83.284).

Zu diesem Werk ist **carus music**, die Chor-App, erhältlich, die neben den Noten und einer Einspielung einen Coach zum Erlernen der Chorstimme enthält. Mehr Informationen unter www.carus-music.com.

For this work **carus music**, the choir app, is available. In addition to the vocal score and a recording, the app offers a coach which helps to learn the choral parts. Please find more information at www.carus-music.com.

Vorwort

Die große Messe in c-Moll KV 427 ragt aus dem kirchenmusikalischen Werk Mozarts in vielerlei Hinsicht heraus. Durch die opulenten Dimensionen unterscheidet sie sich von allen anderen Messen Mozarts – und auch denen seiner Zeitgenossen. Allein ihre zeitliche Ausdehnung weist ihr eine Sonderstellung in der Geschichte der Messordinarien zu und rückt sie an die Seite der h-Moll-Messe BWV 232 Johann Sebastian Bachs sowie der *Missa solemnis* op. 123 Ludwig van Beethovens. Besondere Faszination geht von Mozarts c-Moll-Messe aber auch wegen ihrer biographischen Bezüge sowie ihres Fragmentcharakters aus. Beides verbindet die Messe mit Mozarts anderem kirchenmusikalischen Großwerk, dem *Requiem* KV 626. Die c-Moll-Messe ist dabei gleich in mehrerer Hinsicht Fragment: Sie ist unvollständig komponiert und das Komponierte durch Quellenverluste nicht vollständig überliefert. Die ersten beiden Teilsätze des *Credo* sind nur in Entwurfsform notiert, die verbleibenden Teile des *Credo*, das *Agnus Dei* und *Dona nobis pacem* sind nicht komponiert. Verschollen ist die autographen Hauptpartitur des *Sanctus* und *Hosanna* sowie das Autograph des *Benedictus*; ein Verlust, den Nebenquellen nur zum Teil auszugleichen vermögen.

Entstehungsgeschichte

Aus einem vielzitierten Brief Mozarts an seinen Vater vom 4. Januar 1783¹ geht hervor, dass die c-Moll-Messe ihre Entstehung einem Gelübde verdankt, wenn auch nicht ganz klar wird, worin genau dieses besteht:

„[...] – es ist mir nicht ohne vorsatz aus meiner Feder geflossen – ich habe es in meinem herzen wirklich versprochen, und hoffe es auch wirklich zu halten. – meine frau war als ich es versprach, noch ledig – da ich aber fest entschlossen war, sie bald nach ihrer genesung zu heyrathen, so konnte ich es leicht versprechen – zeit und umstände aber vereiteten unsere Reise, wie sie selbst wissen; – zum beweis aber der Wirklichkeit meines versprechens kann die spart von der hälften einer Messe dienen, welche noch in der besten hoffnung da liegt [...]“

Leider fehlen aus jener Zeit weitere Briefe, die die angebrochenen Sachverhalte erhellen könnten; vor allem der Neujahrsbrief von Leopold, auf den der Sohn hier direkt reagiert, könnte sicher einiges klären. Aus dem zitierten Brief allein können verschiedene mögliche Anlässe für das Versprechen herausgelesen werden. In Materialien zu einer Biographie Mozarts, die Constanze Mozart wohl um 1800 an den Verlag Breitkopf & Härtel sandte, werden sowohl die Geburt des ersten Sohnes² als auch die Reise

nach Salzburg, um Constanze dem Vater vorzuführen, genannt. In den späteren Erwähnungen wird allein die glückliche Geburt erwähnt.

Bei der zuvor mehrfach verschobenen Reise des jungen Paares nach Salzburg im Juli 1783 hatte Mozart offenbar auch das angefangene Manuskript der c-Moll-Messe dabei. Vermutlich hat Mozart in Salzburg noch weiter an der Messe gearbeitet, die Komposition aber nicht vollen-det. Kurz vor der Rückreise des Paares nach Wien (am 27. Oktober 1783) fand am 26. Oktober im Stift St. Peter die erste und wahrscheinlich einzige Aufführung zu Lebz-Zeiten des Komponisten statt. Bereits am 23. Oktober notiert Mozarts Schwester Nannerl in ihr Tagebuch: „in capelHaus bey der prob von der mess, meines bruders. bey welcher meine schwägerin die Solo Singt“.³ Die Beteiligung Constanzes als Solistin hat diese später selbst bestätigt. Offenbar in Vorbereitung auf diese Aufführung hat Mozart für sie das *Solfeggio* KV 393/2 geschrieben, das das „Christe eleison“ und damit den ersten Solo-Einsatz der Messe vorweg nimmt. Unter dem Datum des 25. Oktober notiert sie „zu st peter in amt mein bruder sein amt gemacht worden. die ganze hofmusik war dabey.“⁴ Da sich in Nannerls Tagebuch zwei Einträge zum 25. Oktober finden, aber keiner zum 26., wird vermutet, dass der sich auf die Aufführung beziehende zweite Eintrag tatsächlich zum 26. Oktober gehört, dem Festtag des Heiligen Amand, Bischof von Worms, des zweiten Schutzpatrons des Stifts. Dieser Festtag wurde besonders feierlich begangen, der Abt las die Messe selbst.⁵ Dass tatsächlich die c-Moll-Messe zur Aufführung kam, wird in einem Brief Constanze Mozarts aus dem Jahr 1800 bestätigt.⁶ Zur Aufführung gekommen sind einige erhaltenen Stimmen zufolge *Kyrie*, *Gloria*, *Sanctus* mit *Hosanna* und *Benedictus*. Das *Credo* wurde zwar an Heiligenfesten gewöhnlich ausgelassen, aber nur, wenn sie nicht wie 1783 auf einen Sonntag fielen.⁷ Dass Mozart das angefangene *Credo* unvollendet beließ, kann also nicht durch die besondere Aufführungssituation erklärt werden. Es wurde vermutet, dass es einen Zusammenhang mit dem frühen Tod des erstgeborenen Sohnes Raimund Leopold gibt,⁸ der – bei einer Amme in Wien zurückgelassen – während der Abwesenheit des Paares am 19. August 1783 im Alter von gut zwei Monaten starb. Schließlich geht es

³ BD Nr. 765, Zeile 181f.

⁴ BD Nr. 765, Zeile 194ff. Dabei ist von einer aktiven Mitwirkung der Hofmusiker auszugehen; das Ensemble von St. Peter war für die Orchesterbesetzung der Messe zu klein.

⁵ Gerhard Croll, „Zwei Mozart-Messen in der Stiftskirche St. Peter“, in: *Das Benediktinerstift St. Peter zu Salzburg zur Zeit Mozarts. Musik und Musiker – Kunst und Kultur*, hrsg. von der Erzabtei St. Peter in Salzburg in Zusammenarbeit mit dem Institut für Musikwissenschaft der Universität Salzburg, Salzburg 1991, S. 135–139, bes. S. 137.

⁶ Brief vom 31.5.1800 an J. A. André, BD Nr. 1299, Zeile 14ff.: „wegen der Messe zum Davide penitente ist sich in Salzburg, wo sie gemacht oder aufgeführt ist, zu erkunden.“

⁷ Siehe u.a. Ellen Freyberg, „Wolfgang Amadeus Mozart, c-Moll-Messe KV 427, Daten und Fakten“, in: *Wolfgang Amadeus Mozart: c-Moll-Messe. Ergänzungen und Vervollständigungen*, hrsg. von Michael Gassmann, Stuttgart/Kassel 2010 (= Schriftenreihe der Internationalen Bachakademie Stuttgart, 15), S. 9.

⁸ Paul Corneilson, „Papa Mozart“, in: *Newsletter of the Mozart Society of America* X, 1 (2006), S. 1–6, bes. S. 4f.

¹ Mozart. *Briefe und Aufzeichnungen. Gesamtausgabe*. Herausgegeben von der Internationalen Stiftung Mozarteum Salzburg. Gesammelt und erläutert von Wilhelm A. Bauer und Otto Erich Deutsch. Erweiterte Ausgabe, hrsg. von Ulrich Konrad, Kassel etc. 2005 (im Folgenden: BD), Dokument Nr. 719.

² Dagegen könnte allerdings eingewandt werden, dass Mozart bereits 6 Monate vor der Geburt des Sohnes an den Vater schreibt, dass die bereits vorliegende Hälfte der Messe als Beweis (für die Ernsthaftigkeit des Versprechens) dienen könne. Somit muss wohl der ganz genaue Inhalt des Versprechens offen bleiben, wenn es auch, den späteren Äußerungen Constanzes nach, sicher mit der Geburt des Sohnes in Zusammenhang steht.

gerade im *Et incarnatus est* um die Menschwerdung, also Geburt – und Mozart schreibt dazu eine seiner innigsten Kompositionen überhaupt. Jedoch gibt es für einen solchen Zusammenhang keinerlei Quellen; schlichter Zeitmangel kommt ebenso in Frage.

Aufführungs- und Editionsgeschichte

Die Nachwelt wurde erst mit dem Erstdruck von 1840 auf die c-Moll-Messe aufmerksam: Eine erste belegte Aufführung erfolgte 1847 im Wiener Stephansdom durch den dortigen Kapellmeister Joseph Drechsler (1782–1852). Zehn Jahre später schreibt der Seitenstettener Stiftsorganist Joseph Anton Pfeiffer (1776–1859) nach Kremsmünster, dass er die „große, unvollendete Messe von Mozart abgeschickt“ habe, zu der er die „abgängigen Theile hinzuflickte“. Weiter berichtet Pfeiffer, dass er die Messe ab 1856 „ein Paarmale“ aufgeführt habe.⁹ Eine erste gedruckte Vervollständigung erschien zu Beginn des 20. Jahrhundert, zahlreiche weitere folgen ab den 1950er Jahren.

Zur vorliegenden Edition und Ergänzung

Kyrie und Gloria

Keinerlei editorische Probleme bieten die beiden ersten Teile der c-Moll-Messe. Hauptquelle hierfür ist das in diesen Teilen vollständig erhaltene Autograph Mozarts.

Credo in unum Deum und Et incarnatus est

Wie an zahlreichen Stellen innerhalb des Autographs der c-Moll-Messe (und vieler anderer Mozart-Autographen) zu erkennen, schrieb Mozart seine Kompositionen in mehreren Phasen nieder, die sich heute häufig anhand der Tintenfarben unterscheiden scheiden lassen. In einem ersten Durchgang notiert Mozart in aller Regel den Continuo, die Singstimmen sowie führende Melodiestimmen des Orchesters, darunter meist die 1. Violine. Es fehlen hingegen in diesem Stadium z.B. alle Stimmen, die colla parte mit andern geführt werden, es fehlen Aus-Terzungen sowie andere Nebenstimmen und harmonische Auffüllungen, und es fehlt auch die Bezifferung; dies alles wird in (mindestens) einem weiteren Arbeitsgang eingetragen. Die beiden erhaltenen Sätze des *Credo* sind über das erste Stadium nicht hinausgegangt. Das heißt, der Kern der Musik ist vollständig vorhanden, bedarf aber, um aufführbar zu sein, der Ergänzung.

In *Credo in unum Deum* fehlen in Mozarts Niederschrift fast vollständig die 2. Violine und die Viola sowie alle nicht obligaten Partien von Oboen, Fagotten und Hörnern. Viel spricht dafür, dass auch die Trompeten und Pauken an diesem Satz beteiligt sein müssen. Zum einen verlangt die Tradition, dass bei einer solemnen Messe *Gloria* und *Credo* jeweils mit dem vollen Orchester besetzt sind. Zum anderen deuten Tonart und Fanfarenmotivik eindeutig auf die Beteiligung der Trompeten.

In der traumhaft schönen Arie *Et incarnatus est* hat Mozart über weite Strecken neben dem Bass und der Singstimme nur die drei obligaten Bläser zu Papier gebracht. Die Sys-

teme der Streicher füllt er nur am Anfang (T. 1–19) und am Ende (T. 113 bis Schluss). Betrachtet man die vollendeten Seiten der Messe oder auch andere Mozart-Autographen, wird klar, dass hier lediglich eine harmonische Auffüllung zu erwarten ist. Diese allerdings ist nötig, um dem Sopran ein ausreichendes Fundament zu geben. Vorbilder dafür finden sich sowohl in der Messe wie außerhalb reichlich.

Sanctus und Hosanna

Mozart notierte großbesetzte Sätze in zwei Partituren: einer Hauptpartitur sowie einer zweiten, mit allen Stimmen, die nicht mehr auf die 12 Systeme seines Notenpapiers passten. Zu *Sanctus* und *Hosanna* ist nur letztere (mit Blässern und Pauken) erhalten. Eine spätere Abschrift weist nur vier Vokalstimmen auf, doch der Inhalt der zweiten Partitur belegt zweifelsfrei, dass *Sanctus* und *Hosanna* ursprünglich doppelchörig waren. Zur Wiederherstellung der Doppelchörigkeit wurde den erhaltenen Posaunenstimmen in der hier vorliegenden Rekonstruktion eine zentrale Bedeutung beigemessen. Es kann angenommen werden, dass sie weitgehend mit Vokalstimmen colla parte gehen; dies ist auch an deren vokaler Faktur, vor allem im *Hosanna*, gut zu erkennen. Die Posaunen haben wir in Anlehnung an Mozarts doppelchöriges Offertorium *Venite populi* KV 260 stets Chor I zugewiesen. Von dieser Hypothese ausgehend konnte eine schlüssige Verteilung der – in den Instrumenten ja weitgehend colla parte abgebildeten – acht Chorstimmen auf die beiden Chöre erfolgen.

Benedictus

Für das *Benedictus* ist die Partiturabschrift Hauptquelle, für die meisten Stimmen sogar die einzige Quelle.

Besondere Hinweise zur Aufführung

Im *Qui tollis* (Nr. 6) sind in T. 48ff. die Vokalstimmen und die Bläser punktiert, während die Streicher mit dem sich durch den ganzen Satz ziehenden quasi doppelpunktierten Rhythmus fortfahren. Hier empfiehlt es sich, Chor und Bläser an den Rhythmus der Streicher anzulegen, die einfachen Punktierungen Mozarts also als vereinfachte Notation zu deuten.

Stuttgart, September 2016

Uwe Wolf

⁹ Ulrich Leisinger, „Frühe Ausgaben und erste Vervollständigungen der Messe in c-Moll KV 427“, in: Gassmann (wie Fußnote 7), S. 52.

Foreword

The great Mass in C minor KV 427 stands out amongst Mozart's church music works in several respects. With its generous dimensions it differs from all of Mozart's other masses – as well as from those of his contemporaries. Through its length alone it has acquired a special position in the history of settings of the ordinary of the mass, placing it alongside the Mass in B minor by Johann Sebastian Bach and the *Missa solemnis* op. 123 by Ludwig van Beethoven. But Mozart's C Minor Mass also holds a particular fascination because of its links to the composer's life and its fragmentary nature. Both connect the mass with Mozart's other great church music work, the *Requiem* KV 626. The C Minor Mass is fragmentary in several respects: the work was not completed, and those sections which were composed are incomplete because sources have been lost. The first two sections of the *Credo* were only written out in draft, and the remaining sections of the *Credo*, the *Agnus Dei* and *Dona nobis pacem* were never composed. The autograph main score of the *Sanctus* and *Hosanna* and the autograph of the *Benedictus* are missing, a loss which is only partly compensated for by the secondary sources.

History of composition

From a much-quoted letter from Mozart to his father dated 4 January 1783¹ it emerges that the C Minor Mass owes its composition to a vow, although it is not entirely clear what exactly this comprised:

"[...] It is quite true about my moral obligation and indeed I let the word flow from my pen on purpose. I made the promise in my heart of hearts and hope to be able to keep it. When I made it, my wife was not yet married; yet, as I was absolutely determined to marry her after her recovery, it was easy for me to make it – but, as you yourself are aware, time and other circumstances made our journey impossible. The score of half of a mass, which is still lying here waiting to be finished, is the best proof that I really made the promise. [...]"

Unfortunately no other letters survive from this period which might have shed light on the facts referred to; in particular, Leopold's New Year letter to which his son is directly reacting here would certainly clarify certain matters. From the letter quoted, various possible reasons can be deduced for the promise. In materials for a biography of Mozart which Constanze Mozart probably sent to the publisher Breitkopf & Härtel around 1800 – she makes reference to both the birth of their first son² and the jour-

ney to Salzburg so that Mozart could introduce his wife to his father. Later references are only to the successful birth.

On the young couple's journey to Salzburg in July 1783, previously postponed several times, Mozart evidently had the manuscript of the C Minor Mass with him, which he had started composing. He probably worked further on the mass in Salzburg, but did not complete the composition. Shortly before the couple's return journey to Vienna (on 27 October 1783), the first, and probably only, performance of the work during the composer's lifetime took place on 26 October in the Abbey of St. Peter. On 23 October Mozart's sister Nannerl wrote in her diary: "in the capelHaus at the rehearsal of the mass of my brother in which my sister-in-law is singing the solo".³ Constanze later confirmed that she had taken part as soloist. Evidently in preparation for this performance Mozart wrote the *Solfeggio* KV 393/2 for her, which anticipates the "Christe eleison" and thus the first solo entry in the mass. Under the date of 25 October she wrote "to st peter where the mass by my brother was performed in the main service. the entire court musicians were present."⁴ As there are two entries for 25 October in Nannerl's diary, but none for the 26th, it has been assumed that the second entry relating to the performance in fact dates from 26 October, the feast day of Saint Amand, the Bishop of Worms, and the second patron saint of the Abbey. This feast day was celebrated with particular pomp and ceremony, and the Abbot presided over the mass himself.⁵ There is evidence in a letter from Constanze Mozart dating from 1800 that the C Minor Mass was in fact performed.⁶ According to few surviving parts the *Kyrie*, *Gloria*, and *Sanctus* with the *Hosanna* and *Benedictus* were performed. The *Credo* was admittedly usually omitted on saints' days, but only when they did not fall on a Sunday, as was the case in 1783.⁷ The fact that Mozart left the *Credo* which he has started work on incomplete cannot, therefore, be explained by the special performance conditions. It has been assumed that there is a connection with the early death of the Mozarts' first-born son, Raimund Leopold. Left with a wet-nurse in Vienna, he died during his parents' absence on 19 August 1783 aged just two months.⁸ And finally, the *Et incarnatus est* deals with the subject of the incarnation, that is, birth – and for it

³ BD no. 765, line 181f.

⁴ BD no. 765, lines 194ff. Here we can assume the active participation of the court musicians; the ensemble at St. Peter's was too small for the orchestral forces of the mass.

⁵ Gerhard Croll, "Zwei Mozart-Messen in der Stiftskirche St. Peter", in: *Das Benediktinerstift St. Peter zu Salzburg zur Zeit Mozarts. Musik und Musiker – Kunst und Kultur*, ed. by the Archabbey of St. Peter in Salzburg in collaboration with the Institut für Musikwissenschaft der Universität Salzburg, Salzburg 1991, pp. 135–139, in particular p. 137.

⁶ Letter dated 31.5.1800 to J. A. André, BD no. 1299, lines 14ff.: "with reference to the mass on Davide penitente, enquiries should be made in Salzburg, where it was written or performed."

⁷ See, for example, Ellen Freyberg, "Wolfgang Amadeus Mozart, c-Moll-Messe KV 427, Daten und Fakten", in: *Wolfgang Amadeus Mozart: c-Moll-Messe. Ergänzungen und Vervollständigungen*, ed. Michael Gassmann, Stuttgart/Kassel 2010 (= Schriftenreihe der Internationalen Bachakademie Stuttgart, 15), p. 9.

⁸ Paul Corneilson, "Papa Mozart", in: *Newsletter of the Mozart Society of America* X, 1 (2006), pp. 1–6, in particular p. 4f.

¹ Mozart. *Briefe und Aufzeichnungen. Gesamtausgabe*. Edited by the Internationale Stiftung Mozarteum Salzburg. Compiled and commented on by Wilhelm A. Bauer and Otto Erich Deutsch. Expanded edition, ed. Ulrich Konrad, Kassel etc. 2005 (hereafter: BD), document no. 719.

English citation from: *The letters of Mozart & his family*, vol. 3, ed. by Emily Anderson, London 1938, letter 477, pp. 1243–46; here p. 1243f. For the original text of the letters, see the German Foreword.

² However, a contradictory argument could be the fact that Mozart wrote to his father six months before the birth of his son, saying that the half of the mass which already existed could be regarded as evidence (of the seriousness of his promise). And so the precise nature of the promise has to remain open, even if, according to Constanze's later statements, it was definitely related to the birth of their son.

Mozart wrote one of his most heartfelt movements of all. But there is no evidence at all for such a connection; simple lack of time is also a possibility.

Performance and edition history

Later generations only became aware of the C Minor Mass with the first printed edition of 1840: a first documented performance took place in 1847 in St Stephen's Cathedral Vienna with the resident Kapellmeister, Joseph Drechsler (1782–1852). Ten years later the organist at Seitenstetten Abbey, Joseph Anton Pfeiffer (1776–1859), wrote to Kremsmünster that he had "sent off the great, incomplete mass by Mozart", to which he "patched up the dependent sections". Pfeiffer reported further that he had performed the mass "a couple of times" from 1856 onwards.⁹ A first printed completion appeared at the beginning of the 20th century and several followed later from the 1950s onwards.

About the present edition and completion

Kyrie and Gloria

The first two movements of the C Minor Mass do not pose any editorial problems. The main source for this is Mozart's autograph manuscript which survives complete for these sections.

Credo in unum Deum and Et incarnatus est

As can be seen in numerous places in the autograph manuscript of the C Minor Mass (and many other Mozart autographs), Mozart wrote out his compositions in several phases which today can often be distinguished from each other through the ink colors. In a first working through, Mozart usually wrote out the continuo, the vocal parts, and the leading melodic parts in the orchestra, including mainly the 1st violin. However, at this stage all the parts, for example, which played *colla parte* with other parts were missing, along with accompaniments in thirds and other secondary parts and harmonic 'filling', as well as figuring; these were all entered in (at least) one further stage of work. The two surviving movements of the *Credo* did not progress beyond the first stage. That is to say, the core of the music survives complete, but it needs to be completed in order to make it performable.

In the *Credo in unum Deum* in Mozart's fair copy the 2nd violin and viola parts are almost entirely missing, together with all the non-obbligato parts for oboes, bassoons, and horns. There is much evidence that the trumpets and timpani must have played in this movement. Firstly, there was a tradition that in a festive mass the *Gloria* and *Credo* were both scored for full orchestra. Secondly, the key and the fanfare motifs clearly indicate that trumpets were involved.

In the divinely beautiful aria *Et incarnatus est*, over long passages Mozart notated just the vocal part, the three obbligato wind parts, and the bass. He only filled out the string staves at the beginning (measures 1–19) and the end (measure 113 to the end). If we study the completed

pages of the mass or other Mozart autographs, it is clear that a harmonic filling-out was anticipated here. This is necessary in order to provide a firm foundation for the soprano. There are many examples of this in the mass and elsewhere.

Sanctus and Hosanna

Mozart notated movements scored for large forces in two scores; a main score, and a second score, known in English as the "overflow" score, containing all the parts which would not fit onto the 12-stave manuscript paper. Only the latter (with the wind, brass, and timpani parts) survives for the *Sanctus* and *Hosanna*. A later copy contains only four vocal parts, but the content of the overflow score shows beyond doubt that the *Sanctus* and *Hosanna* were originally scored for double choir. To recreate the double choir texture the surviving trombone parts have been given a key role in this reconstruction. We can assume that they are largely *colla parte* with the vocal parts; this can be seen clearly in the vocal style of the musical writing, particularly in the *Hosanna*. We have always allocated the trombones to choir I, following the example of Mozart's double-choir Offertorium *Venite populi* KV 260. Based on this hypothesis, it was possible to achieve a convincing division of the eight choral parts into two choirs, largely copied in the instruments *colla parte*.

Benedictus

For the *Benedictus* the copy of the score is the main source, and for most of the parts it is indeed the only source.

Particular suggestions on performance practice

In the *Qui tollis* (no. 6) in measure 48ff. the vocal, wind, and brass parts are dotted, whilst the strings continue with the quasi double dotted rhythm which runs throughout the whole movement. Here we recommend adjusting the rhythm in the choir and wind and brass instruments to match that in the strings, that is to interpret Mozart's single dotted rhythms as simplified notation.

Stuttgart, September 2016
Translation: Elizabeth Robinson

Uwe Wolf

⁹ Ulrich Leisinger, "Frühe Ausgaben und erste Vervollständigungen der Messe in c-Moll KV 427", in: Gassmann (see footnote 7), p. 52.

Kyrie

Wolfgang Amadeus Mozart
(1756–1791)

1. Kyrie

Andante moderato

Archi

2 Oboi
2 Fagotti
2 Corni
2 Clarini
Timpani
3 Tromboni
Archi, Bassi
ed Organo

+Ottoni

ergänzt und herausgegeben von / completed and edited by
Frieder Bernius & Uwe Wolf

5

Ky - ri - e e - lei - son, e - lei

Ky - ri - e e - lei

Ky

Trb

Ob

9

son. Ky -

son.

son.

lei - - son, e - lei - -

Auszabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Aufführungsdauer / Duration: ca. 55 min.

© 2016 by Carus-Verlag, Stuttgart – Auflage / Printing 2020 – CV 51.651/04

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Klavierauszug:
Paul Horn (1922–2016)

13

son. Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son,

Ky - - - ri - e e - lei - - - son, e - lei - - -

17

son, e - lei - son, e - lei - son,

son, e - lei - son. Ky - r.

Ky -

Ky - ri - e - son, e - lei - son, e - lei - son,

24

son. Ky - ri - e e - lei - - - son.

son. Ky - ri - e e - lei - - - son.

Ky - - ri - e e - lei - - - son.

Ky - - ri - e e - lei - - - son.

PRO
Original evtl. gemindert
Auszabequalität gegenüber

27

p

Ky - ri - e e - lei - son, e - lei - son, ____

Ky - ri - e e - - - lei

Ky - ri - e e - lei

Ky - ri - e e - - -

Archi

p

Ky - ri - e e - - -

+Ottoni

PRO
Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

31

lei -

son.

- son.

- son,

- son,

Ob, Fg, Cor VI

PRO
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

34 Soprano solo

Chri - - ste e - lei - son, e - lei - son. Chri - -
 Chri - - ste, Chri - - ste,
 e - lei - son. e - lei - son.

Archi

39

ste, Chri - ste e - lei - son, Chri - -
 Chri - - ste, e -

cresc.

44

lei - son, e - lei - son, e - lei - son, e - lei -
 Chr' - - son, e - lei - son, e - lei - son, e - lei -
 e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son, e - lei -
 e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son, e - lei -
 e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son, e - lei -
 e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son, e - lei -
 - Fg + Ob, Fg cre - scen - do f
 cresc. p cre - scen - do f

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

50

- son. Chri - - ste,
Archi
+ Ob, Fg
Chri-ste e - lei - son.
Chri-ste, -Ob, Fg

56

Chri - ste e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son,

61

lei - - - son.
Chri - - - son.
Chri - - - son.
Chri - - - son.

Chri - - - son.

Chri - - - son.

68

71

74

77

lei - son, e - lei - - - son, e - lei - - - son, e -
Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e e -
lei - son. Ky - - - ri - e e - lei - - - son, e -
Ky - ri - e - e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son,
Tutti

80

lei - son, e - lei - son.

lei - son. Ky - ri - e e

lei - son, e - lei - son

e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son,

e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son,

e - lei - son, e - lei - son, e - lei - son,

85

son. Ky - - - ri - e e - lei - son, e -

son. Ky - - - ri - e e -

son. Ky - - - ri - e e -

son. Ky - - - ri - e e -

son. Ky - - - ri - e e -

Arch

88

lei - son, e - lei - son, e - le -

lei - son. Ky - - - ri - e

lei - - - son. Ky - - -

lei - - - son. Ky - - -

+ Ottoni

91

son, ie - - - i - - - son.

son, - le - - - i - - - son.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

e - - - le - - - i - - -

Gloria

2. Gloria

Allegro vivace

Soprano

Alto

Tenore

Basso

2 Oboi
2 Fagotti
2 Corni
2 Clarini
Timpani
3 Tromboni
Archi, Bassi
ed Organo

Glo - - - ri - a
Glo - - - ri - a
Glo - - - ri - a in ex - cel -
Glo - - - ri - a in ex - cel -
Tutti

5
in ex - cel -
in ex - cel -
sis, in ex - cel -
cel - sis De o. Glo -
ri - a in ex - cel - sis, glo -
ri - a in ex - cel -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Carus-Verlag

11

ri-a in ex - cel-sis, glo - ri-a in ex - cel-sis, in ex - cel-sis, in ex -
ri-a in ex - cel-sis, glo - ri-a in ex - cel-sis, in ex - cel-sis, in ex -
glo - ri-a in ex-cel-sis, in ex - cel-sis, in ex-cel-sis, in ex -
sis De-o. Glo - ri-a in ex -

14

cel-sis, in ex - cel - sis
cel-sis, in ex - cel - sis,
cel - sis,
cel-sis, in ex-cel-sis, in ex - cel - sis, in ex -

Quality may be reduced

Evaluation Copy

Carus-Verlag

17

Original evtl. gemindert
Ausgabequalität gegenüber

cel - sis De-o, in ex - cel - sis
cel - sis De-o, in ex - cel - sis
cel - sis De-o, in ex - cel - sis
cel - sis De-o, in ex - cel - sis

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy

Carus-Verlag

20

De - o, in ex-cel - sis, in ex - cel - sis, in ex-cel - sis. Et in __

De - o, in ex-cel - sis, in ex - cel - sis, in ex-cel - sis.

De - o, in ex-cel - sis, in ex - cel - sis, in ex-cel - sis.

o, in ex-cel - sis, in ex - cel - sis, in ex-cel - sis.

Archi

27

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gem.

Original evtl. gem.

lun

vo

nae

vo

bo

bo

P

B

27

31

ta - tis. Glo - ri - a in ex -
lun - ta - tis. Glo - ri - a in ex - cel - sis, in ex -
vo - lun - ta - tis. Tutti
nae vo lun ta tis.

35

cel-sis, in ex-cel-sis, in ex - cel - sis, in ex - cel -
ri - a in ex-cel-sis, in ex - cel-sis, in ex - cel -
cel-sis, in ex-cel-sis, in ex - cel -
Glo - ri - a in ex - cel-sis, in

38

De - o, in ex - cel - sis De - o, in ex - cel - sis De - ex - sis, in ex - cel - sis

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

41

- sis De o, in ex-cel-sis, in ex - cel-sis, in ex-cel-sis.
 - sis De o, in ex-cel-sis, in ex - cel-sis, in ex-cel-sis.
 cel sis De o, in ex-cel-sis, in ex - cel-sis, in ex-cel-sis.
 cel sis De o, in ex-cel-sis, in ex - cel-sis, in ex-cel-sis.

44

p

Et in ter - ra, in ter r? ri
 Et in ter ra, in t ri pa ni-bus
 Et i ri mi ni-bus
 ho mi ni-bus

Archi +Trb

49

bo vo lun nae vo bo

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

53

ta - - - tis.
lun - - - tis.
vo - lun - ta - - - tis.
nae vo - lun - ta - - - tis.
+Ob, Fg, Cor

57

pp f

3. Laudamus te

Allegro aperto

2 Oboi, 2 Corni
Archi, Bassi
ed Organo
Fagotti col
Basso

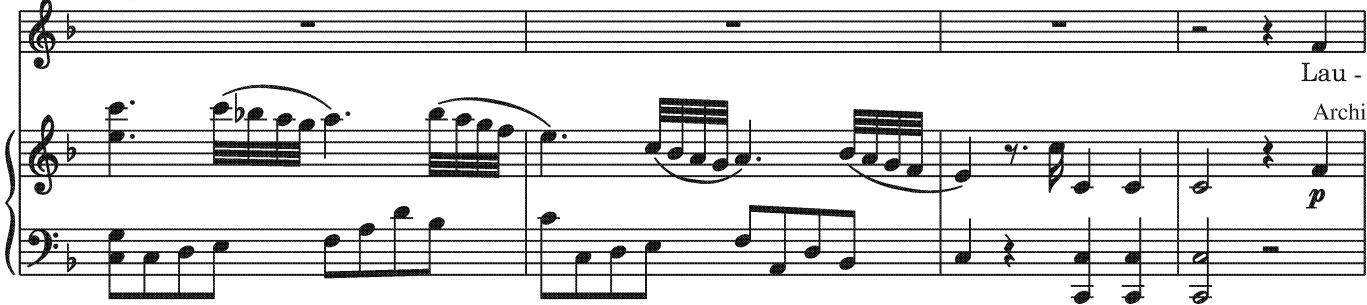
Archi f

5

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

tr f

11 Soprano solo



Musical score page 11. The soprano solo part begins with a melodic line. The bassoon and cello provide harmonic support. The vocal line includes slurs and grace notes. The strings play eighth-note patterns.

15



Musical score page 15. The soprano continues her melody. The bassoon and cello provide harmonic support. The vocal line includes slurs and grace notes. The strings play eighth-note patterns. The vocal line includes lyrics: "da - - - - mus te. —".

19



Musical score page 19. The soprano continues her melody. The bassoon and cello provide harmonic support. The vocal line includes slurs and grace notes. The strings play eighth-note patterns. The vocal line includes lyrics: "Be - ne - di - ci - mus te, —".

23



Musical score page 23. The soprano continues her melody. The bassoon and cello provide harmonic support. The vocal line includes slurs and grace notes. The strings play eighth-note patterns. The vocal line includes lyrics: "be - ne - di - te".

27



Musical score page 27. The soprano continues her melody. The bassoon and cello provide harmonic support. The vocal line includes slurs and grace notes. The strings play eighth-note patterns. The vocal line includes lyrics: " - o - ra - mus te.". A large watermark "PROOF" is visible across the page.

30

ca - mus te, glo - ri - fi - ca -

Ob

Bassoon

34

Archi

Ob

Archi

38

PROB

Evaluation Copy

Quality may be reduced • Carus-Verlag

42

PROB

Evaluation Copy

Original evtl. gemindert

Ausgabequalität gegenüber

mus te.

PROB

Evaluation Copy

Ausgabequalität gegenüber

Original evtl. gemindert

Ad - - - o

fp

fp

49

52

57

60

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

66

Lau - da - - - mus te. Ad-o - ra - - - mus

-Ob, Cor

p

Ob simile

70

te. Be - ne - di - - ci-mus te. clo -

sfp

74

ri - fi - ca - mus te, glo - ri - - fi - Lau - da - mus

79

te.

mfp

f

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

PRO

tr

p

tr

tr

Ob

Lau - da -

88

- mus te. — Be - ne -

+ Ob, Cor

f

p

- Ob, Cor

93

di - ci - mus te, — be - ne - di -

+ Ob, Cor

f

p

- Ob, Cor

98

te.

tr *tr*

+ Ob, Cor

101

ra - - mus te. ri - fi - ca -

tr *tr*

+ Ob, Cor

104

F

Archiv

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

108

112

116

119

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

126

Bassi

130

mus te, glo - ri - fi

fp

fp

134

ca - mus

atti

cresc.

138

te.

tr

tr

f

140

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy • Quality may be reduced

Carus-Verlag

4. Gratias

4

ma-gnam, ma - gnam gr... am. Gra - ti -
 ma-gnam, ma tu - - - am. Gra - ti -
 ma-gnam, - ri-am tu - - - am. Gra - ti -
 r... am glo - ri-am tu - - - am. Gra - ti -
 Ausgabekualitt gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy

7

as a - - - gi - mus pro - pter ma-gnam glo-ri-am, pro - pter ma - gnam

as a - - - gi - mus pro - pter ma-gnam glo-ri-am, pro - pter ma - gnam

as a - - - gi - mus pro - pter ma-gnam glo-ri-am, pro - pter ma - gnam

as a - - - gi - mus pro - pter ma-gnam glo-ri-am, pro - pter ma - gnam

as a - - - gi - mus pro - pter ma-gnam glo-ri-am, pro - pter ma - gnam

as a - - - gi - mus pro - pter ma-gnam glo-ri-am, pro - pter ma - gnam

f

10

glo - ri - am tu - -

glo - ri - am tu - -

glo - ri - am

glo - r - am.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced

p

5. Domine

Allegro moderato

Archi
Bassi ed Organo
Fagotti col
Basso

Musical score for orchestra and organ/bassoon section. The score consists of two staves. The top staff is in treble clef, 3/4 time, dynamic f, and includes dynamics tr and #. The bottom staff is in bass clef, 3/4 time, dynamic f. The vocal parts are indicated by the first two measures.

Musical score for orchestra and organ/bassoon section. The score consists of two staves. The top staff is in treble clef, 3/4 time, dynamic p, and includes dynamics tr and #. The bottom staff is in bass clef, 3/4 time, dynamic p. The vocal parts are indicated by the first two measures.

11 Soprano I solo

Musical score for soprano I solo and orchestra/bassoon section. The score consists of two staves. The top staff is in treble clef, 3/4 time, dynamic p, and includes dynamics tr and #. The bottom staff is in bass clef, 3/4 time, dynamic p. The vocal part is indicated by the first measure.

16

Musical score for soprano I solo and orchestra/bassoon section. The score consists of two staves. The top staff is in treble clef, 3/4 time, dynamic p, and includes dynamics tr and #. The bottom staff is in bass clef, 3/4 time, dynamic p. The vocal part is indicated by the first measure.

21

us Pa - - - ter, De - - us Pa - - ter

26

— o - mni - pot - ens.

Soprano II solo

Do - mi-ne Fi - li u - - ni - ge - r

32

Chri - ste. Do - - mi - ne - - - gnus

37

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Fi - li-us, Fi - - - i,

42

Do - mi-ne Fi - li u - ni - ge - ni-te, Je - su,
tris. Do - mi-ne De - us, Rex cae - le - stis,

47

Je - su Chri - ste.
De - us Pa - ter o - mni-pot - ens.

53

Do - - mi-ne De - us,
Do - - mi-ne De - us, Do -

58

De - us, A - - - gnus
De - us, A - - - gnus

63

i, Fi - li - us, Fi - li - us Pa - - - tris. A - gnus
i, Fi - li - us, Fi - li - us Pa - - - tris,

68

De - i, Fi - - - li - us Pa - - -
Fi - li - us Pa - - -

72

tris, Fi - - - li - us Pa - - -
tris, Fi - li - us Pa - - -

76

us Pa - - -
us Pa - - -

Auszabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

81

85

90

96

6. Qui tollis

Largo

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Archi

2 Oboi
2 Fagotti
2 Corni
3 Tromboni
Archi, Bassi ed Organo

4

lis pec ca - t
tol - lis pec - di,
tol - lis p: an - di,
tol - lis mun - di,
Qui tol - lis
Qui tol -
Qui tol -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality m...

7

qui tol - lis pec - ca - ta, qui
qui tol - lis, qui
qui tol - lis pec - ca - ta, qui
qui tol - lis, qui tol - - -

pec - ca - ta mun - - di, qui
lis pec - ca - ta mun - - di, qui
lis pec - ca - ta mun - - di, qui
lis pec - ca - ta mun - - di, qui

10

tol - lis, qui tol - lis
tol - lis, qui
tol - lis, qui tol - - -
tol - lis pec - - -
tol - lis pec - ca - - -
tol - lis pec - ca - - - ta, qui tol - - -
tol - lis pec - ca - - - ta, mun - - di, pec - - -
tol - lis pec - ca - - - ta, mun - - di, pec - - -
tol - lis pec - ca - - - ta, mun - - di, pec - - -
tol - lis pec - ca - - - ta, mun - - di, pec - - -

13

CARUS

Quality may be reduced • Carus-Verlag

16

PROOF

Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

Original evtl. gemindert

Ausgabequalität gegenüber

CARUS

22

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may vary

25

qui tol - - lis pec - ca - ta mun - - p
ta mun - di, pec - ca - ta mun - - p
di, pec - - ca - - ta mun - - p
qui tol - - lis pec - ca - ta mun - - p
tol - - lis pec - ca - - ta mun - - p
ca - ta, qui tol - - lis pec - ca - ta mun - - p
di, pec - - ca - - ta mun - - p

28

di, sus - ci - pe, sus - ci-pe sus - ci-pe de-pre -
di, sus - ci - pe, sus - ci-pe sus - ci-pe de-pre -
di, sus - ci - pe, sus - ci-pe sus - ci-pe de-pre -
di, sus - ci - pe, sus - ci-pe sus - ci-pe de-pre -
di, sus - ci - pe, sus - ci-pe sus - ci-pe de-pre -
sus - ci - pe, sus - ci-pe sus -
sus - ci - pe, sus - ci-pe sus -
sus - ci - pe, sus - ci-pe sus -
sus - ci - pe, sus - ci-pe sus -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

31

ca - ti - o - nem no - stram. Qui se - des
 ca - ti - o - nem no - stram.
 ca - ti - o - nem no - stram. Qui se -
 ca - ti - o - nem no - stram. Qui se -

- ci - pe de-pre - ca - ti - o - nem no - stram.
 - ci - pe de-pre - ca - ti - o - nem no - stram.
 - ci - pe de-pre - ca - ti - o - nem no - stram.
 sus-ci - pe de-pre - ca - ti - o - nem no - stram.

T

34

ad dex - te - ram Pa - qui se - des
 des ad dex - te - ram qui se - des
 des ad dex - te - ram qui se - des
 des ad dex - te - ram qui se - des
 des ad d - tris, qui se - des
 - des, qui se - des ad
 Qui se - Qui se - des, Qui se -
 Qui se - des, Qui se -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

37

ad dex-te-ram Pa-tris, qui se-des, qui
ad dex-te-ram Pa-tris, qui se-des, qui
ad dex-te-ram Pa-tris, qui se-des, qui
ad dex-te-ram Pa-tris, qui se-des, ad
dex-te-ram Pa-tris, qui se-des, qui
des ad dex-te-ram Pa-tris, qui se-des,
des ad dex-te-ram Pa-tris, qui se-des,
des ad dex-te-ram Pa-tris, qui se - -

40

se-des, qui se - - des ad dex-te-ram
ad dex-te-ram, - - des ad dex-te-ram
se-des, qui des ad dex-te-ram
dex-te-ram qui se-des ad dex-te-ram
se-des qui se - - des ad dex-te-ram
se - - des, qui se-des ad dex-te-ram
se-des, qui se - - des ad dex-te-ram
Pa-tris, qui s

* Rhythmische Ausführung der Singstimmen vermutlich doppelpunktiert. / The rhythmic execution of the vocal parts presumably double-dotted.

52

p

bis, mi - se - re - re

p

bis, mi - se - re - re.

p

bis, mi - se - re re

p

bis, mi - se -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Trb

re - re no - - - bis.

re - re no - - - bis.

re - re no - - - bis.

7. Quoniam

Allegro

2 Oboi
2 Fagotti
Archi, Bassi
ed Organo

Tutti

Archi

Va

7

Bassi

14

Tutti

f

20

Soprano II solo

Quo

Archi

lus

27

Soprano I solo

Quo

Sopran

Original evtl. gemindert

Ausgabequalität gegenüber

so-lus San - - - etus, tu so-lus

tu

34

so - lus, tu so - lus Do - mi-nus,
San - ctus, tu so - lus
so - lus Al - tis - si-mus, tu so -

40

tu so - lus Do -
San - ctus, tu so - lus
so - lus Al - tis -
Quo - - ni -

45

Quo - ni - am tu so - lus San -
tu so - lus

Auszabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

50

Sanctus, tu so - - lus, so - - lus San -
so - - lus San-ctus. Do - mi-nus, tu. Tu so - - lus Al - tis - - si -

Tutti

56

San - -
- ectus, tu so-lus San - -
mus. Tu so-lus San -

Ob

62

- - ctus. Tu so - - lus
- - ctus. Tu so - - lus
- - ctus. Tu so - - lus

Tutti

f

p

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

67

Do - mi - nus. Tu so - lus Al - tis - si - mus.

Do - mi - nus. Tu so - lus Al - tis - si - mus.

Do - mi - nus. Tu so - lus Al - tis - si - mus.

Tutti

cre - scen - do

2

73

EVALUATION COPY - Quality may be reduced • Carus-Verlag

78

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

EVALUATION COPY - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Quo - ni - am.

3

84

tu so-lus San - ctus, tu so-lus San - ctus. Quo - ni - am tu so-lus
 Quo - ni - am tu so-lus San - ctus, tu so-lus San-ctus. Quo -
 Quo - ni - am tu so-lus San-ctus.

Va Bassi

91

San - ni - am tu so-lus San -
 Quo - ni - am -

Va +Ob

96

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

42

Carus 51.651/04

101

ctus, tu so - lus San - ctus, tu so - lus San -

ctus, tu so - lus San - ctus, tu so - lus San -

ctus, tu so - lus San -

Archi

106

ctus. Quo - ni - am tu so - lus,

ctus. Quo - ni - am tu s

ctus. Quo - ni - am

Archi

112

tu so - lus San -ctus,

V.a

Bassi

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Carus-Verlag

Musical score for orchestra and piano, page 119, measures 1-4. The score consists of five staves. The top three staves are for the orchestra, featuring woodwind instruments like oboes and bassoons. The bottom two staves are for the piano. Measure 1 starts with a forte dynamic (f) in the piano. Measures 2 and 3 show eighth-note patterns with dynamics *p*, *fp*, and *fp*. Measure 4 concludes with a forte dynamic *fp*. The vocal part enters in measure 2 with the lyrics "so -" followed by "tu so -" and "lus". The piano part features sustained notes and chords throughout the section.

126

San - - - ctus.

San - - - ctus.

San - - - ctus. Quo -

+Fg

PAPER

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

131

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

am San
quo - ni - am tu so

136

etus, tu so-lus

Do - mi - nus, Al - tis - si-mus. Tu so-lus San -

+Ob, Fg

141

San -

146

Tu so-lus Do - mi-

Tu so-lus Do - mi-

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

ctus.

Tutti

Archi

f

p

151

nus. Tu so - lus Al - tis - - - si - mus, Al -
 nus. Tu so - lus Al - tis - - - si - mus, Al -
 nus. Tu so - lus Al - tis - - - si - mus, Al -
 Tutti



156

tis - si - mus, Al - tis - si - mus.
 tis - si - mus, Al - tis - #si - mus.
 tis - si - mus, Al - tis - si - mus.

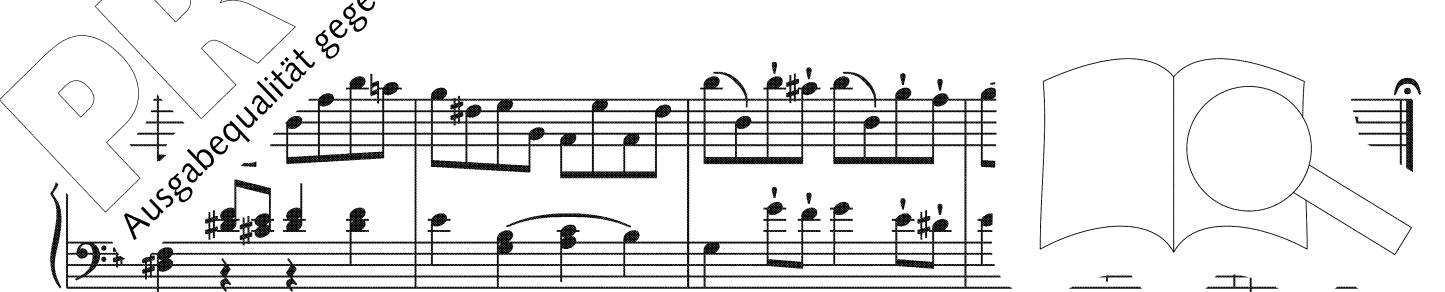


162

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert



8a. Jesu Christe

Adagio

Soprano

Alto

Tenore

Basso

2 Oboi, 2 Fagotti
2 Corni, 2 Clarini
Timpani
3 Tromboni
Archi, Bassi
ed Organo

4

ste, Je - su Chri - ste, Je - su
ste, Je - su Chri - ste, Je - - - ste.
ste, Je - su Chri - ste, Chri - - - ste.

ste, Je - su Chri

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Ven-

REINHOLD MÜNSTER

8b. Cum Sancto

Aussabegleichheit gegenüber Original evl

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo

17

Cum San -

cto Spi - ri - tu, in glo -

- ri-a De - i Pa-tris. A - men, a - - -

Cum San -

cto Spi - ri - tu, in glo -

- ri-a De - i Pa -

a - - -

23

Cum San -

cto Spi - ri - tu, in glo -

- ri-a De - i Pa -

a - - -

29

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • PROBECARUS

cto Spi - ri - tu, in glo -

- ri-a De - i Pa -

tris. A -

men, a - - - mei

34

Pa - tris. A - men, a - - - men, a - - -

- tris. A - men. Cum San -

men, a - - men, a - - - men, a - - -

men, a - men. Cum San - - - - - cto

40

cto Spi - ri - tu, in - a De - i

Spi - ri - tu, in glo - mei.

a De - i Pa - tris.

46

men, a -

Pa

Original evtl. gem - A - cto ri -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gem - A - cto ri -

52

men, a - - - men, a - men.

men, a - - - men, a - men, a - .

tu, in glo - - - ri-a De i Pa - tris. A - .

men, a - - - men, a - men.

58

Cum San
men, men, a

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-V

64

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. semi-

cto

ri - tu, in glo - men, a - men, a -

cto

Spi - ri - tu, in

69

men, a - men, a -
De - i Pa - tris. A -

74

ri-a De - i Pa - tris. A - men,
men, a - me -
men, a - a - men.
men.

79

men, a - men, a -
Cum San -
Cum San -

85

cto Spi - ri - tu, in glo - ri-a De - i
Pa - tris. A -

90

men, a - men.
Pa-tris. A - men, a - men, a - men, a - men, a - men.

Quality may be reduced • Carus-Verlag

96

San - a - cto Spi - ri - men, a - a -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

101

- men, a - men, a - men.
 tu, in glo - ri-a De-i Pa - tris.
 men, a -
 men. Cum San -
 men.

107

Cum San -
 cto
 ri - tu. A -
 ri - tu. A -

112

Cum
 Spi
 cto
 Cum San -
 men.
 men.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

117

Spi - ri - tu. A -
men.

cto Spi - ri - tu, cum

Cum San -

122

San - to Spi - ri -

cto Spi

127

men.

Cum San -

cto

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • PROBE Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

132

eto Spi - ri - tu, in glo -
Spi - ri - tu, in glo -

137

- ri - a, cum
ri - a.
cum San -
men.

142

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert
Original evtl. gemindert

cto Spi - ri - tu.
A - men.
ri - tu.

147

Cum San -

San - cto Spi - ri -

152

A - - - men, Spi - ri - tu.

A - - - men, tu.

A - - - II. men, a - - -

157

Original evtl. gemindert

162

f

men, a - men, a - men, a - men.
 men, a - men, a - men, a - men.
 men, a - men, a - men, a - men.
 men, a - men, a - men.

f



167

p

Cum San - - - cto Spi - - -
 Cum San - - -
 Cum San - - -
 Cum San - - -
 Ob p

ri - tu,
 ri - tu,
 Spi - ri - tu,
 Tutti f

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

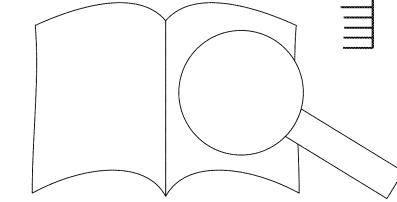


176

Original evtl. gemindert

glo - - - ri - a, in glo - - - ri - a,
 - ri - a, in glo
 in glo - - - ri - e

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

181

ri-a De-i Pa -
in glo - ri-a De-i Pa -
in glo - ri-a De-i Pa -
ri-a, in glo - ri-a De-i Pa -

186

tris. A -
tris. A -
tris. A -
tris. A -

191

men, a - men, a - men, a - men.
a - men, a - men, a - men, a - men.
a - men, a - men, a - men, a - men.
men, a - men, a - men,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

9. Credo

Credo

Allegro maestoso

2 Oboi
2 Fagotti
2 Corni
2 Clarini
Timpani
3 Tromboni
Archi, Bassi
ed Organo

Ctr, Timp, Archi

Ob, Cor

4

7

10

14

Soprano I

Cre - do, cre - d - n - Pa-trem o-mni-pot - en -

Soprano II

Cre - do, um, Pa-trem o-mni-pot - en -

Alto

Cre - do num De - um, Pa-trem o-mni-pot - en -

Tenore

e - do in u - num De - um, Pa-trem o-mni-pot - en -

18

tem, fa - cto - rem cae - li et ter - - - rae, fa - cto - rem cae - li et
 tem, fa - cto - rem cae - li et ter - - - rae, fa - cto - rem cae - li et
 tem, fa - cto - rem cae - li et ter - - - rae, fa - cto - rem cae - li et
 tem, fa - cto - rem cae - li et ter - - - rae, fa - cto - rem cae - li et
 tem, fa - cto - rem cae - li et ter - - - rae, fa - cto - rem cae - li et



22

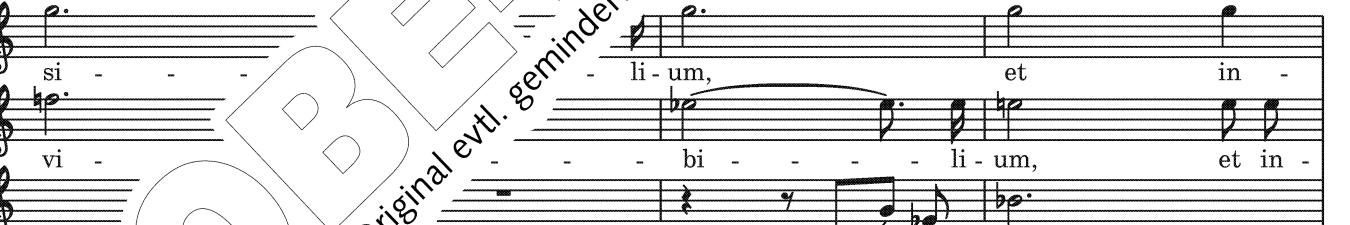
ter - - - rae, vi - si - bi - li - um o - mni - um, et - - -
 ter - - - rae, vi - si - bi - li - um o - mni - um, et - in -
 ter - - - rae, vi - si - bi - li - um o - mni - um.
 ter - - - rae, vi - si - bi - li - um o - r - - -
 ter - - - rae, vi - si - bi - li - um - - -



26

si - - - li - um, et in - - -
 vi - - - bi - - - li - um, et in - - -
 vi - - - et in - vi - - -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert



30

vi - si - bi - li - um.
vi - si - bi - li - um.
- si - bi - li - um.
si - bi - li - um.

Arch
+Ob, Fg
cresc.

34

Cre - do.
Cre - do.
Cre - do.
Cre

Tutti
f
cresc.

38

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Original evtl. gemindert

num num num

Je - sum Chri-stum, Fi - li - um,
Je - sum Chri-stum, Fi - li - um,

li - um, Fi - li - um, Fi - li - um De - i u - ni -
cum, Fi - li - um, Fi - li - um De - i u - ni -
Chri-stum, Fi - li - um, Fi - li - um De - i u - ni -
Je - sum Chri-stum, Fi - li - um, Fi - li - um De - i u - ni -

42

ge - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum an -
ge - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum an -
ge - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum an -
ge - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum
ge - ni - tum. Et ex Pa - tre na - tum, cre - do,

46

an - te, cre - do, cre - do,

50

sae - cu - la.
Arch

54

59

De - um de De - o, lu - men de lu - mi-ne,
 De - um de De - o, lu - men de lu - r
 De - um de De - o, lu - men
 De - um de De - o, lu - men de i-ll
 De - um de De - o, lu - men de l
 Tutti

Quality may be reduced • Carus-Verlag

63

De - - - um ve - - - ro.
 De - - - ur ve - - - ro.
 De - - - de De - o ve - - - ro.
 e - - - um ve - rum de De - o ve - - -
 De - - - um ve - rum de De -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced

67

Ge - ni - tum, non fa - ctum, ge - ni - tum, non
 Ge - ni - tum, non fa - ctum, ge - ni - tum, non
 Ge - ni - tum, non fa - ctum, ge - ni - tum, non
 ro. Ge - ni - tum, non fa - ctum, ge - ni - tum,
 ro. Ge - ni - tum, non fa - ctum, ge - ni - tum,

70

fa - ctum, con - s' n - lem
 fa - ctum, con - con -
 fa - ctum, con - con -
 non fa - ctum, con - sub Pa - - -
 non fa - ctum, con - sub Pa - - -

74

Pa - - em o -
 stan - per quem o -
 s' tri: per quem o -
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert per quem o -
 per quem o -
 per q

78

mni-a fa - cta
mni-a fa - cta
mni-a fa - cta
mni-a fa - cta
mni-a fa - cta

82

sunt.
sunt.
sunt.
sunt.
sunt.

86

pro - pter nos ho - mi - nes, et pro-pter
Qui pro - pter nos ho - mi - nes, et pro-pter
do. Qui pro - pter nos ho - mi - nes, et pro-pter
Cre - do. Qui pro - pter nos ho - mi - nes, et pro-pter

Tu

90

no - stram sa - lu - tem, qui pro - pter nos ho - mi
 no - stram sa - lu - tem, qui pro - pter nos ho - mi
 no - stram sa - lu - tem, qui pro - pter nos ho - mi
 no - stram sa - lu - tem, qui pro - pter nos ho - mi
 no - stram sa - lu - tem, qui pro - pter nos ho - mi

94

nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem de - scen - dit de cae
 nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem de - scen - dit
 nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem de - scen
 nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem de
 nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem de - scen - lis, de - scen -
 nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem de - scen - lis, de - scen -
 nes, et pro-pter no-stram sa - lu - tem de - scen - lis, de - scen -

98

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert
 dit, de - scen -

102

106

112

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ob.

cresc.

f

Tutti

10. Et incarnatus est

Flauto solo
Oboe solo
Fagotto solo
Archi, Bassi
ed Organo

Archi

6

Fl Ob Fg

11

Archi Fati Archi Fati Archi

15

Archi

19

Soprano solo

Et in - car - na - Archi de Spi - ri - tu San -

24

ex - Ma - ri - a Vir - gi - ne: Et ho - r

Archi

Fg

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

29

33

36

39

43

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy • Quality may be reduced

Carus-Verlag

PRO

46

ho - - - mo fa - - -
Archi
Ob
Fl
Fg

49

ctus est.
Archi
Fiati

53

tus est
Fiati
mf

57

de s an cto
Archi
Fiati
mf

1

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced
a Vir - gi - ne: Et ho - mo fa - ctus est,
Fiati
f
mo

66

69

72

75

78

81

fa - - - - - ctus est,

Fl

Archi

Fg

Ob

85

fa - - - - -

Fl

Fg

Fiat

CARUS

89

ctus est,

Fl

Fg

f

PART

93

f

Original evtl. gemindert

Fl

Fg

PROB

c

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Fl

PROB

100

104

107

III

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Tutti

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert •

pp

11a. Sanctus

Sanctus

Largo

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Soprano

Alto

Tenore

Basso

2 Oboi, 2 Fagotti
2 Corni, 2 Clarini
Timpani
3 Tromboni
Archi, Bassi
ed Organo

Coro I

Coro II

Largo

Tutti

Trb, Cor

Ottoni

Trb, Cor

Fg

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

PRO

Sar

ctus

- ctus

San - - - ctus

Ottoni

Tutti

Trb

sf

7

PART 1 Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

8

9

Aussagequalität gegenüber Original evtl. gemindert

10

PART 2 Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

11

cresc.

12

cresc.

13

cresc.

14

cresc.

15

cresc.

16

cresc.

17

cresc.

18

cresc.

19

cresc.

20

cresc.

21

cresc.

22

cresc.

23

cresc.

24

cresc.

25

cresc.

26

cresc.

27

cresc.

28

cresc.

29

cresc.

30

cresc.

31

cresc.

32

cresc.

33

cresc.

34

cresc.

35

cresc.

36

cresc.

37

cresc.

38

cresc.

39

cresc.

40

cresc.

41

cresc.

42

cresc.

43

cresc.

44

cresc.

45

cresc.

46

cresc.

47

cresc.

48

cresc.

49

cresc.

50

cresc.

51

cresc.

52

cresc.

53

cresc.

54

cresc.

55

cresc.

56

cresc.

57

cresc.

58

cresc.

59

cresc.

60

cresc.

61

cresc.

62

cresc.

63

cresc.

64

cresc.

65

cresc.

66

cresc.

67

cresc.

68

cresc.

69

cresc.

70

cresc.

71

cresc.

72

cresc.

73

cresc.

74

cresc.

75

cresc.

76

cresc.

77

cresc.

78

cresc.

79

cresc.

80

cresc.

81

cresc.

82

cresc.

83

cresc.

84

cresc.

85

cresc.

86

cresc.

87

cresc.

88

cresc.

89

cresc.

90

cresc.

91

cresc.

92

cresc.

93

cresc.

94

cresc.

95

cresc.

96

cresc.

97

cresc.

98

cresc.

99

cresc.

100

cresc.

101

cresc.

102

cresc.

103

cresc.

104

cresc.

105

cresc.

106

cresc.

107

cresc.

108

cresc.

109

cresc.

110

cresc.

111

cresc.

112

cresc.

113

cresc.

114

cresc.

115

cresc.

116

cresc.

117

cresc.

118

cresc.

119

cresc.

120

cresc.

121

cresc.

122

cresc.

123

cresc.

124

<img alt="Musical score page 124 continuing from page 123. The vocal parts sing 'Do - mi - nus'. The piano part has a dynamic marking 'f' at the beginning of measure 124. The vocal parts sing 'Do - mi - nus' in measure 124. The piano part has a dynamic marking 'f' at the

11

Sa - ba-oth. Ple - ni sunt cae - li et ter - ra,
 Sa - ba-oth. Ple - ni sunt cae - li et ter - ra,
 Sa - ba-oth. Ple - ni sunt cae - li et ter - ra,
 Sa - ba-oth. Ple - ni sunt cae - li et ter - ra,

Sa - ba-oth. Ple - ni, ple - ni
 Sa - ba-oth. Ple - ni, i
 Sa - ba-oth. Ple - ni,
 Sa - ba-oth. Ple - ni,

Fg, Trb Bassi Cor, Ctr Bassi Cor, C^r Fg, Trb Bassi

be reduced • Carus-Verlag

13

ple - et ter - ra
cae - li et ter - ra
sunt cae - li et ter - ra
sunt cae - li et
sunt cae - li et
sunt cae - li et
ter - ra,
li et ter - ra,
cae - li et ter - ra,

Evaluation Copy - Quality m

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Fg, Trb

15

glo - ri - a, glo - ri - a tu - - a.
glo - ri - a tu - - - a.
glo - ri - a tu - - - a.
glo - ri - a tu - - - a.

ter - ra glo - ri - a tu - - a.
ter - ra glo - ri - a tu - - a.
ter - ra glo - ri - a tu - - a.
ter - ra glo - ri - a tu - - a.

11b. Hosanna

Allegro comodo

18

Ho - san - na in ex -

In ex - cel -

Fg, Va

Bassi

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

san-na in ex - cel-sis. Ho -
cel sis, in ex - cel-sis. Ho -

In ex - cel -
sis, in ex - cel-sis. Ho -

san-na in ex - cel-sis. Ho -
san-na_ in_ ex-cel-sis. sis.

sa - sis - sis.

san - sis. Ho - san - na, ho - san -

27

san - na in ex - cel - sis. Ho - - - - -
 san - na in ex - cel - sis.
 in ex - cel - sis. Ho - - - - -
 sis.

san - - - - -
 Ho - san - na, ho - san - na
 san - na, ho - san - na, ho - - - - -
 sis. In ex - cel - - - - -

sis, in ex - cel - sis. Ho - - - - -
 - - - - - sis. Ho - - - - -
 cel - - - - - sis. Ho - san - na,
 - - - - -

san - na, ho - san - na, ho - - - - -
 san - na, ho - - - san - na,
 ho - san - na, ho - - - - -

28

- - - - - na in ex - cel - sis, el - - - - - sis,
 in ex - cel - sis.
 san - - - - - na, sar - - - - - na, ho - san - na, ho - san - na
 - - - - - sis, in ex - cel - - - - - sis, ho - san - na, ho - san - na, in ex - cel - - - - - sis, in ex - cel - - - - - sis, ho - san - na, ho - - - - -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

29

- - - - - na in ex - cel - sis, el - - - - - sis,
 in ex - cel - sis.
 san - - - - - na, sar - - - - - na, ho - san - na, ho - san - na
 - - - - - sis, in ex - cel - - - - - sis, ho - san - na, ho - san - na, in ex - cel - - - - - sis, in ex - cel - - - - - sis, ho - san - na, ho - - - - -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

30

- - - - - na in ex - cel - sis, el - - - - - sis,
 in ex - cel - sis.
 san - - - - - na, sar - - - - - na, ho - san - na, ho - san - na
 - - - - - sis, in ex - cel - - - - - sis, ho - san - na, ho - - - - -

32

in-ex-cel-sis, in-ex-cel-sis.
Ho-san-na, ho-san-na in-ex-cel-sis.

cel-sis. Ho-san-na, ho-san-na in-ex cel-

cel-sis. Ho-san-na, ho-san-na in-ex cel-

san-na, ho-san-ex-

- sis. Ho-san-na in-ex cel-sis, in-

- sis.

The reduced • Carus-Verlag

38

in ex - cel - sis.

Ho-san - na, ho - san - na in ex -

ho-san - na in ex - cel - sis. Ho - san -

san - na in ex - cel - sis. Ho -

Ho - san - na, ho - san - na in ex - cel -

na, ho - san - na, ho - san - na, ho - san - na in -

ho - san - na in ex - cel - sis. Ho - san - na in - ex -

be reduced • Carus-Verlag

50

cel-sis. Ho - san - - - - in _ ex - cel - - - -
 cel-sis. Ho - san - - - - na, ho - san - na in ex -
 san-na in ex-cel-sis. Ho - san - - - - na, ho - san - na in ex -
 san-na in ex-cel-sis. Ho - san - - - - na, ho - san - na in ex -

ho - - - - san - na in ex - cel-sis. Ho - san - na,
 ho - - - - san - na in ex - cel-sis. Ho - s
 ho - - - - san - na in ex - cel-sis.
 Ho - - - - san - na in ex - cel-sis.

UR
reduced • Carus-Verlag

53

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Ho - - sis.
cel - - sis.
cel - - sis.
cel - - sis.

Ho - - sis.
Ho - - sis.
Ho - - sis.

in ex - cel - sis,
in ex - cel - sis,
in ex - cel - sis,
in ex - cel - sis,

na
san - na
san - na
na

ho - - san - -
ho - - san - -
ho - - san - -

in ex - cel - sis,
in ex - cel - sis,
in ex - cel - sis,
in ex - cel - sis,

na
na
na

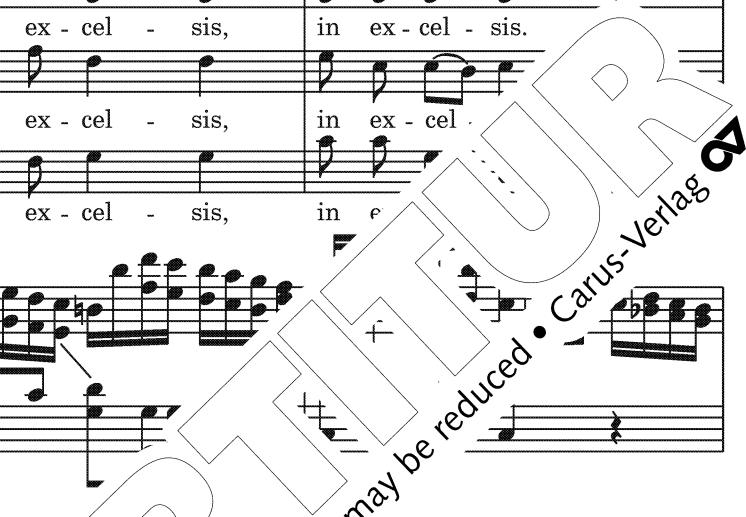
ho - - san - -

in ex - cel - sis,
in ex - cel - sis,
in ex - cel - sis,
in ex - cel - sis,

na
na
na

56

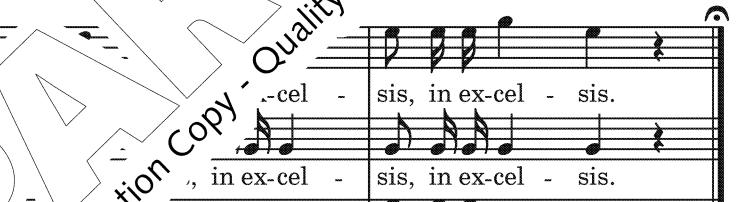
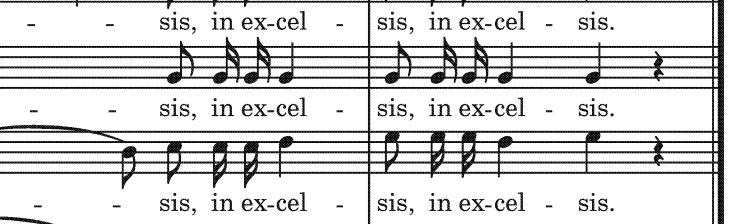
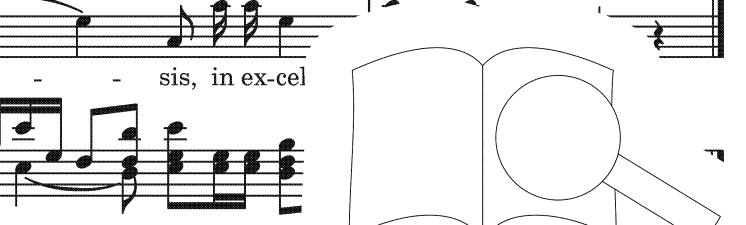
in ex - cel - sis. Ho - san - na in ex - cel - sis. Ho -
 in ex - cel - sis. Ho - san - na in ex - cel - sis. Ho -
 in ex - cel - sis. Ho - san - na in ex - cel - sis. Ho -
 in ex - cel - sis. Ho - san - na in ex - cel - sis. Ho -
 in ex - cel - sis. Ho - san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 in ex - cel - sis. Ho - san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 in ex - cel - sis. Ho - san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 in ex - cel - sis. Ho - san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 in ex - cel - sis. Ho - san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.



59

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.
 san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

Benedictus

12a. Benedictus

Allegro comodo

2 Oboi, 2 Fagotti
2 Corni, 2 Clarini
Timpani
3 Tromboni
Archi, Bassi
ed Organo

13 Soprano I solo

Be - ne - di -
Soprano II solo

Tenore solo

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Benedictus qui ve-nit,

Carus-Verlag

Carus 51.651/04

17

be - ne - di - etus qui ve - nit in no - mi-ne Do - mi-ni.
 be - ne - di - etus qui ve - nit in no - mi-ne Do - mi-ni.
 Be - ne - di - etus qui ve - nit in no - mi-ne Do - mi-ni.
 Be - ne - di - etus qui ve - nit in no - mi-ne Do - mi-ni.

Tutti,

21

Be - ne - di - etus qui ve - nit, be -

p

24

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

B

Be - ne - di - etus qui ve - nit, qui
 - etus qui ve - nit, be - ne - di - etus qui ve - nit, qui
 - etus qui ve -

36

no - mi-ne Do - - - mi-ni.
no - mi-ne Do - - - mi-ni.
no - mi-ne Do - - - mi-ni.
no - mi-ne Do - - - mi-ni. Be - ne - di - ctus, be - ne -
no - mi-ne Do - - - mi-ni. Be - ne - di - ctus, be - ne -
no - mi-ne Do - - - mi-ni. Be - ne - di - ctus, be - ne -
no - mi-ne Do - - - mi-ni. Be - ne - di - ctus, be - ne -
Tutti
mf *p* *mf* *p*

39

di - ctus qui ___ ve ___
di - ctus qui ___ ve ___
di - ctus qui ___ ve ___
ctus qui ___ ve ___
di - ctus qui ___ ve ___
di - ctus qui ___ ve ___
di - ctus qui ___ ve ___
ctus qui ___ ve ___
di - ctus qui ___ ve ___
di - ctus qui ___ ve ___
di - ctus qui ___ ve ___
ctus qui ___ ve ___
mf *p*

42

no - mi-ne mi - ne Do - mi-ni, in no -
no - ni, in no - mi - ne Do - mi-ni, in no -
mi - ni, in no - mi - ne Do - mi-ni, in no -
no - mi - ni, in no - mi - ne E
Arch Ottoni Arch
f *p*

55

Be - ne - di - - - ctus qui ve - nit in no - mi - ne
Be - ne - di - - - ctus qui ve - nit in no - mi - ne
be - ne - di - - - ctus qui ve - nit in no - mi - ne
be - ne - di - - - ctus qui

58

Do - mi - ni, qui ve - - - nit,
Do - mi - ni, qui ve - - - nit,
Do - mi - ni, qui ve - - - nit,
ve - nit,

61

ve - nit in - - - mi - ni, qui ve - - - nit, qui cui
Do - mi - ni, qui ve - - - nit, qui
in no-mi-ne Do - mi - ni, qui ve - - - nit, qui ui
Tutti

64

ve - - nit,
ve - - nit,
- - nit, be - ne - di - - - ctus qui ve - nit,
ve - - nit, be - ne - di

Archi

68

be - ne - di - - ctus qui ve -
be - ne - di - - ctus qui
be - ne - d'
- ctus qui ve - nit, be - ne

Tutti

72

Do - - - -
Do - - - -
ne - di - - ctus qui ve - nit, be - ne - di - - -
Be - ne -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Archi + Ob

75

ctus, be - - - ne - di - - -
di - ctus qui ve - nit, be - ne - di - - - ctus, be - - -
Be - ne - di - - ctus qui ve - nit, be - ne - di - - -
Be - ne -

+Fg

78

ctus qui ve - - nit,
ne - di - etus qui
- - - - -
ctus qui
di - ctus qui ve-nit, be-ne - di -

Arch

valuation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

PRO Ausgabegleichheit gegenüber Original evtl. gemindert.

81

Original evtl. gemindert.

ve - mit, qui ve - - nit,

qui ve - nit, qui

qui ve -

qui v

84

qui ve - - - nit, qui ve - nit in
 ve - - - nit, qui ve - nit in
 - - - nit, qui ve - nit in
 - - - nit

Tutti *tr*
cresc. Archi
f *p* *mf* *p*
 Vc

87

no-mi-ne, in no - mi-ne Do - - - - -
 no - mi-ne, in no - mi-ne Do - - - - -
 no - mi-ne, in no - mi-ne Do - - - - -
 in no - mi-ne Do - - - - -
 Ba

+Ob, Fg
mf *p*

90

di - c - t - u - s di - c - t - u - s qui - - - - -
 di - c - t - u - s di - c - t - u - s qui - - - - -
 ne - di - c - t - u - s qui - - - - -
 be - ne - di - c - t - u - s qui - - - - -
 di - c - t - u - s qui - - - - -
 mf *p* *mf* *p*

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

ve - - nit, qui _ ve - - nit in no - mi-ne Do - mi - ni, in no - -
 - - - nit in no - mi-ne Do - mi - ni, in no - -
 - - - nit in no - mi-ne Do - mi - ni, in no - -
 - - - nit in no - mi-ne Do - mi - ni, in no - -
 Tutti
 Archi Ottoni

mi-ne Do - mi - ni, in no - - mi-ne, _____
 mi-ne Do - mi - ni, in no - - mi-ne, _____
 mi-ne Do - mi - ni, in no - - mi-ne, _____
 mi-ne Do - mi - ni, in no - - mi-ne, _____
 Archi
 f.
 Ottomi
 Archi Ottomi

mi-ne
 ni.
 mi - ni.
 Do - mi - ni.
 Tutti
 f.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

Four staves of musical notation, each starting with a treble clef and a common time signature. The first three staves consist entirely of rests. The fourth staff begins with a quarter note followed by a series of eighth notes.

Two staves of musical notation. The top staff is labeled "Cor" (Clarinet) and the bottom staff is labeled "Bassi" (Bassoon). Both staves feature sixteenth-note patterns. A dynamic marking "tr" (trill) is placed above the bassoon staff.

12b. Hosanna

107 Soprano
Alto
Tenore
Basso

Coro I

Soprano
Alto
Tenore
Basso

Coro II

Soprano
Alto
Tenore
Basse

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

The musical score consists of two parts, Coro I and Coro II, each with four voices: Soprano, Alto, Tenore, and Basso. The score is numbered 107. The vocal parts sing the word "Hosanna" in a call-and-response style. The organ part, located at the bottom, provides harmonic support with sustained notes. The score includes a watermark for "Evaluation Copy" and "Quality may be reduced" along with the publisher's name, Carus-Verlag.

110

cel-sis. Ho - san - na in ex - cel - sis.

san-na in ex-cel-sis. Ho - san - na, ho - san - na in ex -

san-na in ex-cel-sis. Ho - san - na, ho - san - na in ex -

ho - - - san - na in ex - cel-sis.

ho - - - san - na in ex - cel-sis.

ho - - - san - na in ex - cel-sis.

Ho - - - san - na in ex - cel-sis.

113

- sis. Ho - in ex - cel - sis,

cel - sis. Ho - in ex - cel - sis,

cel - sis. Ho - in ex - cel - sis,

cel - sis. Ho - san - na in ex - cel - sis,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

116

in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis.

Ho -

in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis.

Ho -

in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis.

Ho -

in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis.

Ho -

in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis,

in ex - cel - sis.

in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis,

in ex - cel - sis.

in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis,

in ex - cel - sis.

in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis,

in ex - cel - sis.

119

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.

san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.

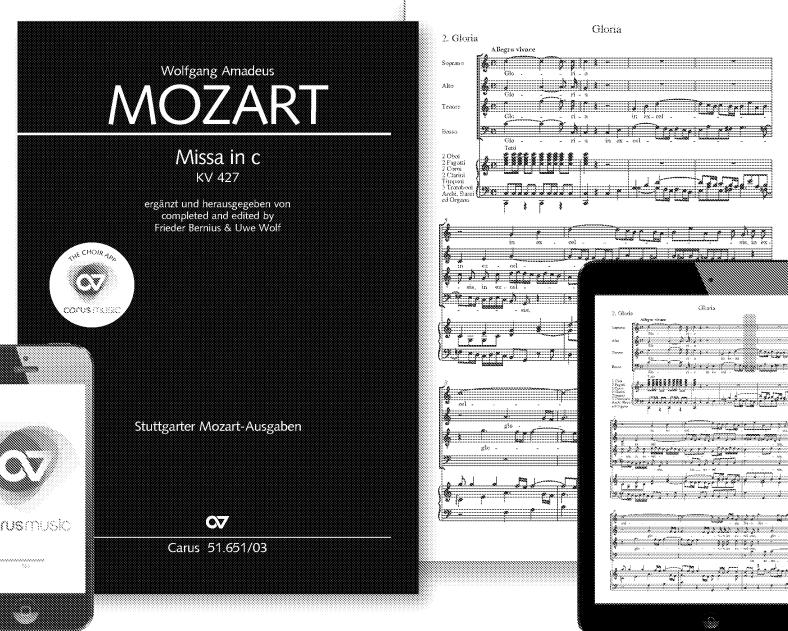
san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.

Ho - san - na in ex - cel - sis, in ex - cel - sis, in ex - cel - sis.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag



Chormusik erleben
Jederzeit. Überall.

- Eine App mit den bedeutendsten Chorwerken des 17. bis 20. Jahrhunderts
- Carus-Klavierauszüge, synchronisiert mit hervorragenden Einspielungen bekannter Interpreten
- Coach zum Erlernen der eigenen Chorstimme
- Schnelle und schwierige Passagen können im Slow-Modus geübt werden
- Navigieren und Blättern wie im gedruckten Klavierauszug
- Für Tablet und Smartphone (Android und iOS)
- Carus Choir Coach: Übungsmaterial für Chor mit Originaleinspielung und Slow Mode erhältlich

Experience
Anytime

- A wide range of repertoire from the 17th to the 20th century
- Carus piano reductions synchronized with first class recordings of famous interpreters
- Practice passages can also be practiced in slow mode
- Navigation and navigation just as in the printed score
- Carus Choir Coach: CD for choral singers with original recording, coach and coach in slow mode available

THE CHOIR APP

www.carus-music.com